

# Bewerbungsleitfaden Master-Studium - Studienjahr 2012/13

Stand: 8. Mai 2012

**FH VORARLBERG**  
**University of Applied Sciences**

Fachhochschule Vorarlberg GmbH  
Hochschulstraße 1  
6850 Dornbirn, Austria  
Tel. +43 (0)5572 792  
Fax +43 (0)5572 792 9500  
<http://www.fhv.at>

## Anmeldeverfahren

Zur Anmeldung für ein Master-Studium an der FH Vorarlberg sind folgende Unterlagen erforderlich. Wir bitten höflichst um eine vollständige und aussagekräftige Dokumentation durch folgende Beilagen (Kopien, keine Originale):

- ♦ Ausgefülltes und unterschriebenes Formular „Antrag auf Aufnahme in einen Master-Studiengang der FH Vorarlberg“ mit einem aktuellen Passfoto (bitte mit Namen auf der Rückseite)
- ♦ Motivationsschreiben
- ♦ Tabellarischer Lebenslauf
- ♦ Passkopie
- ♦ Kopie des Matura-/Reifeprüfungszeugnisses (falls zutreffend)
- ♦ Kopie der Studienberechtigungsprüfung / Berufsreifeprüfung (falls zutreffend)
- ♦ Kopie des Abschlusszeugnisses einer berufsbildenden mittleren Schule oder des Lehrabschlusszeugnisses mit Zusatzprüfungen (falls zutreffend)
- ♦ Kopien der Semesterzeugnisse des Bachelor-/Master-/Diplom-Studiums bzw. Transcript of Records (Übersicht über alle Lehrveranstaltungen)
- ♦ Kopie des Bachelor- /Master-/Diplomprüfungszeugnisses
- ♦ Kopie des Bachelor-/Master-Diploms bzw. der Diplomurkunde
- ♦ Kopie des Diploma Supplements (wenn verfügbar)
- ♦ Nachweis englische und eventuell deutsche Sprachkenntnisse
- ♦ Portfolio / Mappe (Master InterMedia)
- ♦ Formular „Angaben zur Berufstätigkeit“ (Master Betriebswirtschaft)
- ♦ Formulare "Analyse Berufserfahrung" und "Vorstudien-Analyse" - digital (Master Soziale Arbeit)  
Download unter: <http://www.fhv.at/studium/soziales/master-soziale-arbeit/bewerbung-und-aufnahme/bewerbung-und-aufnahme>.

Im Motivationsschreiben haben Sie Gelegenheit zu schildern, weshalb Sie sich für ein Master-Studium an der FH Vorarlberg bewerben. Dem Aufnahmeantrag sind Kopien all jener Dokumente, Zeugnisse, Zertifikate, Teilnahmebestätigungen usw. beizulegen, die für eine Aufnahme in den jeweiligen Fachhochschul-Studiengang von Bedeutung sind (z.B. das vollständige Reifeprüfungszeugnis, Diplom- und Semesterzeugnisse des Bachelor-Studiums usw.).

Mit der Unterschrift auf dem „Antrag auf Aufnahme“ erklären Sie sich einverstanden, dass sämtliche Ihre Person betreffenden Daten unter Einhaltung des Datenschutzgesetzes elektronisch gespeichert und weiterverarbeitet werden.

Für sämtliche Master-Studien sind englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 nach CEFR – Common European Framework of Reference for Languages – Voraussetzung (nähere Hinweise siehe Tabelle „Self Assessment Grid“ am Ende dieses Dokuments). Die englischen Sprachkenntnisse sind nachzuweisen. Falls der Nachweis nicht erbracht werden kann, werden die englischen Sprachkenntnisse im Sprachlabor der FH Vorarlberg individuell geprüft. BewerberInnen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, haben zudem deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 nach CEFR nachzuweisen.

Die Versendung in einer Bewerbungsmappe ist nicht nötig. Durch den Verzicht sparen Sie Geld, schonen die Umwelt und erleichtern eine zügige Bearbeitung.

## Aufnahmeverfahren

Anmeldungen sind bis zum Ende der Bewerbungsfrist an die FH Vorarlberg zu richten. Aufgrund der Anmeldeunterlagen wird Ihre formale Zugangsberechtigung zu einem Fachhochschul-Studium überprüft. Sollte die Zahl der Anmeldungen die im jeweiligen Studiengang zur Verfügung stehenden Studienplätze übersteigen, wird ein Aufnahmeverfahren durchgeführt. Die Detailinformationen zum Aufnahmeverfahren und konkrete Termine erhalten Sie nach Einlangen Ihrer Bewerbungsunterlagen.

Die schriftliche Verständigung über Ihre Aufnahme in den von Ihnen beantragten Fachhochschul-Studiengang erfolgt per Ende Juni/Anfang Juli.

Damit Ihr Studienplatz definitiv für Sie reserviert werden kann, ist für das erste Semester eine Kautions in Höhe von 35,00 Euro zu entrichten. Dieser Betrag entspricht der Summe von zwei ÖH-Beiträgen für die Pflichtmitgliedschaft bei der Österreichischen HochschülerInnenenschaft (in der jeweils geltenden Höhe), das sind 17,50 Euro für das Wintersemester 2012/2013 sowie 17,50 Euro für das Sommersemester 2013. Die FH Vorarlberg verwaltet diesen Betrag für die Studierenden und überweist die ÖH-Gebühren im Wintersemester 2012/13 und Sommersemester 2013 an die ÖH. Bei einer Nichtinanspruchnahme des Studienplatzes wird die derzeit geltende Kautions in Höhe von Euro 35,00 als Bearbeitungsgebühr von der FH Vorarlberg einbehalten.

### Fristen und Termine für das Studienjahr 2012/2013

work & study - Informationsabend zum berufsbegleitenden Studieren	30. Jänner 2012
FH VORgeschmack - Tag der offenen Tür	24. März 2012
Ende der Anmeldefrist für alle Master-Studiengänge (Datum des Poststempels)	15. Mai 2012

#### Strukturierte Interviews:

♦ Betriebswirtschaft	Juni 2012
♦ InterMedia	Ende Mai und Juni 2012
♦ Soziale Arbeit	Ende Mai und Juni 2012
♦ Informatik	Jänner bis Juni 2012
♦ Mechatronics	Jänner bis Juni 2012

<i>Studienbeginn</i>	Mitte September 2012
----------------------	----------------------

#### Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie in den Studiengangsadministrationen:

Mechatronics	T: +43 (0) 5572 792 5000
InterMedia	T: +43 (0) 5572 792 5200
Informatik	T: +43 (0) 5572 792 5102
Betriebswirtschaft	T: +43 (0) 5572 792 5600
Soziale Arbeit	T: +43 (0) 5572 792 5300

Informationen zu den einzelnen Studiengängen finden Sie auch im Internet unter [www.fhv.at](http://www.fhv.at).

#### Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 nach CEFR

##### Self-Assessment Grid

		B2
UNDERSTANDING	Listening	I can understand extended speech and lectures and follow even complex lines of argument provided the topic is reasonably familiar. I can understand most TV news and current affairs programmes. I can understand the majority of films in standard dialect
	Reading	I can read articles and reports concerned with contemporary problems in which the writers adopt particular attitudes or viewpoints. I can understand contemporary literary prose.
SPEAKING	Spoken Interaction	I can interact with a degree of fluency and spontaneity that makes regular interaction with native speakers quite possible. I can take an active part in discussion in familiar contexts, accounting for and sustaining my views.
	Spoken Production	I can present clear, detailed descriptions on a wide range of subjects related to my field of interest. I can explain a viewpoint on a topical issue giving the advantages and disadvantages of various options.
WRITING	Writing	I can write clear, detailed text on a wide range of subjects related to my interests. I can write an essay or report, passing on information or giving reasons in support of or against a particular point of view. I can write letters highlighting the personal significance of events and experiences.